

00439723 | 2023

STEINBERGER ZEHNTSTÜCK RIESLING CRESCENTIA VDP ERSTE LAGE



 Kloster Eberbach

 Deutschland
Rheingau

 Riesling

ARTIKELBESCHREIBUNG

Der Steinberg war der Lieblingsweinberg der Zisterzienser. Bis 1239 erwarben sie nach und nach die gesamte Lage. Doch es gab noch andere Interessierte ... Um ihre Trauben vor Dieben und Wildfraß zu schützen, bauten die Mönche eine hohe Mauer, die den Weinberg noch heute umgibt. Das Zehntstück ist die älteste Parzelle im Steinberg. Bereits vor der Gründung von Kloster Eberbach im Jahr 1136 waren hier Reben angebaut. Auf dieses alte Weinbergs-Stück musste das Kloster bis ins 19. Jahrhundert den Weinzehnt an das Mainzer Stift St. Peter zahlen. Das Zehntrecht war ein zehn prozentiges Anrecht der Kirche auf den Gewinn der Parzelle, welcher monetär oder in Naturalien gezahlt wurde. Der Hang des Zehntstücks ist nach Südwesten ausgerichtet. Es weist einen mittel- bis tiefgründigen, skelettreichen Boden mit guter Wasserführung auf. Dieser setzt sich aus tertiären Sanden und Schottern, wechselnden Lagen von Kies und kiesig sandigen Letten (sandiger Ton mit geringer Beimengung von Kalk) zusammen. Farbe: helles, jugendliches Gelb mit zarten Goldreflexen. Duft: Klarer Zitrus- und Pfirsichduft mit kräuteriger Würze und mineralischen Noten. Geschmack: Feinsaftige, nicht ganz trockene Frucht mit pflanzlicher Würze und sehr feiner Säure. Mineralische Noten am Gaumen, sehr eleganter harmonischer Stil mit gutem Abgang.



Karaffieren

1 Stunde vor Genuss öffnen

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Barrique

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Schraubverschluss
EAN Flasche / EAN Karton	4004850035065 4004850735064

ANALYSE

Alkoholgehalt	12.0 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach 65346 Eltville am Rhein DE



PRODUZENTEN-INFO

Ein einzigartiges kulturelles Erbe, beste Lagen und höchste Qualitätsansprüche: Diese Zutaten machen die Weine von Kloster Eberbach zu einem besonderen Erlebnis.

Zisterziensermönche legten im Mittelalter das Fundament eines Klosterweinguts, das sich zu einer veritablen Institution für Wein und Kultur von nationalem und internationalem Rang entwickeln sollte. Die Mönche erforschten die Böden, identifizierten beste Lagen und erwarben ausgesuchte Weinberge. Ihre Nachfolger bewahrten dieses Erbe und erweiterten das Rebland über die Jahrhunderte vom Rheingau bis in die Hessische Bergstraße. Großer Respekt vor der Natur ist ein wichtiges Fundament im täglichen Arbeitsleben. Deshalb ist der Erhalt der sensiblen Kulturlandschaft von besonders großer Bedeutung. Die Gesunderhaltung der Reben, biologische Schädlingsbekämpfung und der Verzicht auf Insektizide gehören zum Grundverständnis im Umgang mit den Ressourcen. Dabei wird besonders auf eine hohe Bodenvielfalt gelegt – auch in der Bewirtschaftung der berühmten Steillagen.